
9. November 2023

Hockey im WTHC: 90. Geburtstag von Rosi Blöcher

Mit vielen großen und kleinen Gästen feierte Rosi Blöcher am 8. November 2023 ihren 90. Geburtstag im Wiesbadener Nerotal.

Stimmungsvoller hätte man einen Geburtstag wohl kaum begehen können: Rosi Blöcher, eine Legende in Deutschlands Hockeysport, feierte am Mittwoch im Wiesbadener Tennis- und Hockeyclub (WTHC) ihren 90. Geburtstag im Kreise hunderter großer und kleiner Gäste, die sie in den zahlreichen Jahrzehnten ihres Lebens begleitet haben.

Im Nerotal war „ihr“ Hockeyplatz in blau-orangenfarbenes Licht getaucht – die Vereinsfarben ihrer sportlichen Heimat. Absolute Gänsehautstimmung, als unzählige WTHC-Spielerinnen und -Spieler mit ihren Hockeyschlägern Spalier standen und ihr zum Empfang ein Geburtstagsständchen sangen. Rosi Blöcher zwar mittendrin, aber so, wie sie es sich schon immer gewünscht hat: Im Mittelpunkt möchte nicht sie, sondern sollen die Kinder- und Jugendmannschaften des WTHC stehen. Trotzdem ließen es sich Stefan Sauer (Staatssekretär im hessischen Ministerium des Inneren und für Sport), Dr. Gerhard Obermayr (Stadtverordnetenvorsteher der Landeshauptstadt Wiesbaden) und Vertreter des Hessischen Hockey-Verbandes (HHV) nicht nehmen, Rosi Blöcher an ihrem Ehrentag zu besuchen und ihr herzlich zu gratulieren.

Seit rund 80 Jahren Mitglied im WTHC

Rosi Blöcher, die kleine „Grande Dame“ des Hockeysports, die auf jedem Hockeyplatz in Deutschland sofort erkannt und mit großer Bewunderung begrüßt wird, die diesen Wiesbadener Verein geprägt hat wie keine andere. Seit rund 80 Jahren Mitglied in dem Club mit der Anlage im wunderschönen Nerotal, Gesicht des Vereins, selbstlos engagiert seit vielen Jahrzehnten, Trainerin unzähliger Hockeyspielerinnen und Hockeyspieler. Einige davon haben es bis in die Bundesliga und die Nationalmannschaft gebracht. So wie beispielsweise ihr Sohn Stefan Blöcher, erfolgreichster deutscher Hockeyspieler bis heute, oder Nike Lorenz, aktuelle Kapitänin der deutschen Damen-Hockey-Nationalmannschaft. Rosi Blöcher selbst wurde als Trainerin im Jahr 1983 mit ihren damaligen A-Mädchen Deutsche Hallenmeisterin.

Hockey-Jugendarbeit als gesellschaftspolitische Verpflichtung

Erfolgreiches Engagement in der Hockey-Jugendarbeit war und ist für Rosi Blöcher auch immer eine gesellschaftspolitische Verpflichtung. Gewürdigt wird dies nicht nur tagtäglich von den großen und kleinen WTHC-Nachwuchs-Spielerinnen und -Spielern und deren Eltern, sondern u.a. auch durch die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes. Der im Jahr 2016 neu gebaute zweite Kunstrasenplatz im Wiesbadener Nerotal wurde auf den Namen „Rosi-Blöcher-Platz“ getauft – es ist ihr zweites Wohnzimmer.

Mittlerweile verfolgt sie am Spielfeldrand das Training und die Partien von Kindern und Enkelkindern ehemaliger Hockeyspielerinnen und -spieler, die sie selbst vor vielen Jahren bereits trainiert hat. Den Begriff „Rosi-Kind“ versteht im Verein jeder und er trifft inzwischen auf viele Menschen unterschiedlicher Generationen in der „Hockeyfamilie WTHC“ zu.

Rosi-Nutellabrote sind Kult

Und noch heute findet man Rosi Blöcher jeden Tag auf den Hockeyplätzen bzw. in den Sporthallen Wiesbadens: Sie trainiert bei Wind und Wetter den jüngsten Nachwuchs, die Bambini-Mädchen und -Jungen. Und diese Mannschaft erfüllte an ihrem 90. Geburtstag einen ihrer besonderen Wünsche: Ein Turnier der Bambinis sollte diesen Nachmittag eröffnen, denn die Kleinen waren für sie schon immer die Größten. Und genauso wichtig für sie: Die legendären Rosi-Nutellabrote – sie haben im WTHC absoluten Kultstatus und dürfen bei keinem Hockeycamp fehlen – sollten auf ihre Bitte hin bei der Feier geschmiert werden. Da muss man die Hockeyjugend des WTHC nicht zweimal fragen.

Was wünscht man sich zum 90. Geburtstag?

Auf die Frage „Was wünscht man sich zum 90. Geburtstag?“ antwortet Rosi Blöcher erwartungsgemäß: „Es ist für mich ein ganz großes Glück, dass ich immer noch meine Bambinis hier im schönen Nerotal trainieren kann. Das erfüllt mich nach wie vor mit sehr viel Freude und es ist mein Wunsch, dass ich das in den nächsten Jahren fortsetzen werde. Auch wenn ich langsam etwas kürzertreten muss, möchte ich dem WTHC noch lange erhalten bleiben.“

Vielen Dank, liebe Rosi, für dieses beispiellose Engagement!



Zitate

„Rosi Blöcher war und ist für den WTHC ein absoluter Glücksfall. Sie ist bis heute das Gesicht des Vereins und hat unzählige Hockeyspielerinnen und -spieler ausgebildet. Besonders würdigen möchte ich ihr langjähriges Engagement (53 Jahre) in der Hockey-Jugendarbeit, das in dieser Form für mich bis heute nahezu beispiellos im deutschen Vereinssport ist.“

Axel Dahm (Präsident Wiesbadener Tennis- und Hockeyclub e.V.)

„Rosi Blöcher habe ich schon als kleiner Junge kennengelernt, als ich noch beim Limburger HC gespielt habe. Mir sind zahlreiche Fahrten über die Platte ins Nerotal in Erinnerung geblieben, wo es bei ganz schlechtem Wetter (was es laut Rosi eigentlich gar nicht gibt) dann auch schon mal warmen Kakao und Kuchen für alle gegeben hat. Später haben dann meine Kinder bei ihr das Hockeyspielen gelernt und es ist einfach schön, sie immer noch beinahe täglich im Gewusel ihrer Hockeykinder zu sehen.

Till Kowalczyk (Leiter der Hockeyabteilung Wiesbadener Tennis- und Hockeyclub e.V.)

„Es macht mich unglaublich stolz, wie viele Menschen heute zum 90. Geburtstag meiner Mutter ins Wiesbadener Nerotal gekommen sind, um sie auf „ihrem“ Platz zu feiern, aber auch um ihr ehrenamtliches Lebenswerk zu würdigen. Sie hat hier im WTHC und im Hockeysport insgesamt so viel geleistet – und wenn ich hier in ihrem „Wohnzimmer“ in die Gesichter der großen und kleinen Hockeyspielerinnen und -spieler schaue, die sie über die vergangenen Jahrzehnte trainiert hat, sehe ich darin sehr viel Dankbarkeit.“

Stefan Blöcher (Sohn von Rosi Blöcher und Deutschlands erfolgreichster Hockeyspieler)

Hinweis zu den Bildrechten (bitte bei der Verwendung stets angeben):

© Anett Wiesemann-Fuhr Wiesbadener Tennis- und Hockeyclub e.V.

© Johannes Gottwald Wiesbadener Tennis- und Hockeyclub e.V.



Kontakt

Christina Blattner

Presse Hockeyabteilung

E-Mail: ch.blattner@wthc.de

Telefon: +49 (0)177 4332780

Wiesbadener Tennis- und Hockey-Club e.V.

Nerotal 70

65193 Wiesbaden

Tel. +49 (0)611 520610

Fax +49 (0)611 9590970

www.wthc.de

Über den WTHC

Der Wiesbadener Tennis- und Hockey-Club e.V. (WTHC) ist einer der größten und renommiertesten Tennis- und Hockey-Clubs in Hessen. Mit seiner über 100-jährigen Geschichte und mehr als 1.300 Mitgliedern gehört der WTHC zu den traditionsreichen Sportvereinen in Deutschland. Die großzügige Clubanlage im wunderschönen Nerotal mit 18 Tennis- und zwei Hockeyplätzen überzeugt mit ihrem besonderen Flair.

Mit zahlreichen Erwachsenen- und Jugendmannschaften in Tennis und Hockey ist der WTHC sowohl im Breitensport- als auch im Leistungssport erfolgreich. In ganz Deutschland sind die Mannschaften bei Punktspielen und in sportlichen Wettbewerben und Freundschaftsspielen vertreten.

Hinweis

Wenn Sie unseren Presseservice nicht mehr nutzen möchten, teilen Sie uns dies gerne per E-Mail mit (E-Mail: ch.blattner@wthc.de).
